



www.morsbach.de

Flurschütz®

Amtsblatt für die Gemeinde Morsbach | 243

19. Mai 2012 | Nr. 7



Betreuungshaus Block + Wagner

Vollstationäre Pflege | Kurzzeitpflege

51597 Morsbach • Seifen 53 • Fon 0 22 94 - 80 29



www.betreuungshaus.de

| „Halleluja“ zum Geburtstag

Es war schon ein außergewöhnlicher Hörgenuss, den die „Geburtstagskinder“ am 29. April in der kath. Kirche Holpe den Zuhörern boten. Zu Beginn des „Geburtstagskonzertes“ erklang von der 100 Jahre alten Klais-Orgel die bekannte „Toccatina in d-moll“ von Johann Sebastian Bach, gespielt von Musikdirektor Dr. Dirk van Betteray. Begleitet von Lukas Fuchs mit der Geige trug dann der Kirchenchor „Cäcilie“ Holpe, der in diesem Jahr 130 Jahre alt wird, das „Largo“ von Georg Friedrich Händel vor. Schließlich stellte auch der dritte Jubilar, der Musikkreis Holpe, der 2012 auf eine 35-jährige Geschichte zurückblicken kann, sein Können u.a. mit „Forest Gump Suite“ unter Beweis.



| Der Musikkreis Holpe, der in diesem Jahr 35 Jahre alt wird, hatte sich beim „Geburtstagskonzert“ im Chorraum der kath. Kirche Holpe postiert.

Bekanntestes Stück des Konzertes war sicher Händel's „Halleluja“ aus „Der Messias“, das die Zuhörer mit kräftigem Beifall honorierten. Am Ende konnten dann beim 15. und letzten Titel die Zuhörer sogar mitsingen, als Chor, Orgel und Kapelle gemeinsam den Lobgesang „Nun trägt in alle Lande weit“ anstimmten. Dirk van Betteray, der auch Dirigent des Kirchenchores ist, und Andreas Klein, Dirigent des Musikkreises, zeigten sich äußerst zufrieden über den Verlauf des Konzertes. Auch die Vorsitzenden Guido Leidig (Musikkreis) und Reinhold Mauelshagen (Kirchenchor) waren erfreut, dass die Kirche bis auf den letzten Platz gefüllt war.



| Der Kirchenchor „Cäcilie“ Holpe kann in diesem Jahr auf sein 130-jähriges Bestehen zurückblicken. Musikdirektor Dr. Dirk van Betteray dirigierte während des Konzertes den Chor und ließ auch die 100 Jahre alte Klais-Orgel erklingen. Fotos: C. Buchen

Zum Titelbild:

An einigen Stellen im Wissertal blüht im Frühjahr noch das seltene Buschwindröschen aus der Familie der Anemonen. In Auenwäldern bildet es dann große weiße Teppiche, bevor die Bäume Blätter tragen und der Boden dann wieder im Schatten liegt. Foto: C. Buchen

Als nächstes Musikereignis findet am 10. Juni 2012, 10.30 Uhr, eine Orgelmesse in der kath. Kirche Holpe statt unter dem Titel „Lets beat – neue geistliche Musik im Gottesdienst“. c.B.

| Morsbacher Kurpark wird immer attraktiver

Dass der Kinderspielplatz im Morsbacher Kurpark und die dortige Minigolfanlage immer häufiger frequentiert werden, ist seit zwei Jahren eine erfreuliche Entwicklung. Nun kommt noch ein weiteres Terrain für die Betätigung der Jugend hinzu. Dank einer großzügigen Spende kann der Heimatverein Morsbach einen Bolzplatz in der Senke des Kurparks einrichten. Zwei stabile Fußballtore grenzen das Spielfeld ab und laden zum munteren Ballspiel ein.

Auch die Morsbacher Landschaftsgärtner haben es sich nicht nehmen lassen, den Kurpark wieder an einigen Stellen in einen attraktiven und blühenden Zustand zu versetzen. Die Gärtner, der Heimatverein und die Gemeinde Morsbach werden gemeinsam den frisch „geliftet“ Kurpark samt neuem Bolzplatz bei einer kleinen Feier am Sonntag, den 3. Juni 2012, 11.00 Uhr, der Öffentlichkeit vorstellen. Jugendliche des SV Morsbach werden ein Bolzplatzturnier veranstalten. Auch soll für das leibliche Wohl gesorgt werden.

Weitere Einzelheiten dazu zeitnah auf der Homepage www.morsbach.de.

Im Laufe des Sommers werden im Kurpark noch ein Beachvolleyballfeld und eine Boule-Bahn hinzu kommen. Der Flurschütz wird ausführlich darüber berichten.

| Sitzungstermine

Am Dienstag, dem 22.05.2012, findet um 17.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Morsbach die Sitzung des **Haupt- und Finanzausschusses** statt.

Die nächste Sitzung des **Rates der Gemeinde Morsbach** findet am Dienstag, dem 05.06.2012, 17.30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses statt.

| Peter Millowitsch gastiert mit seinem Ensemble in Morsbach

Das Millowitsch-Theater ist am 25. Mai 2012 mit dem Schwank „Bauer braucht Sau“ in der neuen Kulturstätte Morsbach an der Hahner Straße zu Gast. Die Veranstaltung ist mittlerweile restlos ausverkauft.

Der Hauptdarsteller Peter Millowitsch (Jahrgang 1949) ist der Sohn des Kölner Volksschauspielers und Theaterunternehmers Willy Millowitsch (+ 1999) und älterer Bruder der Schauspielerin Mariele Millowitsch. Er übernahm bereits im Alter von acht Jahren seine erste Rolle am familieneigenen Millowitsch-Theater. Nach seinem Abitur besuchte er in Hamburg eine Schauspielschule.

In den 1970er Jahren spielte Peter Millowitsch in Filmkomödien mit Roy Black (z.B. „Grün ist die Heide“), aber auch in sozialkritischen Fernsehspielen. Von 1975 bis 1977 moderierte Millowitsch die ZDF-Kindersendung „Kli-Kla-Klawitter“. Seit den 1980er Jahren trat er u.a. in den Familienserien „Forstinspektor Buchholz“ und „Die Anrheiner“ auf. Außerdem war er in Gastrollen in zahlreichen Kriminalserien zu sehen, wie z.B. in den RTL-Produktionen „Die Wache“, in der Sat.1-Serie „SK Kölsch“, der ZDF-Polizeireihe „Zwei Profis“ und immer wieder in Folgen des ARD-Tatorts.

Von 1993-1996 leitete Peter Millowitsch die Kölner Traditionsbühne seiner Familie als gleichberechtigter Geschäftspartner zusammen mit seinem Vater. Ab der Spielzeit 1996/97 wurde er alleiniger Geschäftsführer und Direktor. Im Gegensatz zu seinem Vater schreibt Peter Millowitsch auch selbst Theaterstücke.

Er ist seit 1981 mit der Schauspielerin Barbie Millowitsch-Steinhaus verheiratet.

Anlässlich des Gastspiels des Millowitsch-Theaters in Morsbach stellte Christoph Buchen dem Hauptdarsteller Peter Millowitsch ein paar Fragen.

Buchen:

Herr Millowitsch, am 25. Mai kommen Sie nach Morsbach. Kennen Sie die Gemeinde Morsbach bzw. das Bergische Land?

Millowitsch:

Die Gemeinde Morsbach im Detail kenne ich nicht, aber das Bergische Land kenne ich gut aus der Zeit, als ich noch Motorrad gefahren bin.



| Peter Millowitsch
Archivfoto: C. Buchen

Buchen:

In den 1920er Jahren ist der Morsbacher August Stausberg nach Köln gezogen, um sich dort eine neue Existenz aufzubauen. Sagt Ihnen der Familienname Stausberg etwas?

Millowitsch:

Ja. Auf der Aachenerstraße gibt es eine Metzgerei, die so heißt.

Buchen:

Wir haben hier in Morsbach eine sehr rührige Laienspielgruppe, die jedes Jahr einen Schwank aufführt. Was können Sie unseren jungen Schauspielern aus Ihren langjährigen Erfahrungen empfehlen, wenn Sie Lampenfieber haben oder mal mit dem Text „hängen“?

Millowitsch:

Den Text besser lernen.

Buchen:

Wie können Sie sich am besten konzentrieren, wenn Sie den Text für Ihre Rolle lernen?

Millowitsch:

So wie früher in der Schule beim Vokabellernen: Den Text vom Partner zuhalten.

Buchen:

Unsere Theatergruppe versucht viel Morsbacher Mundart mit einzubringen. Wie sieht das beim Millowitschtheater mit dem Kölsch aus?

Millowitsch:

Wir sprechen Adenauer-Rheinisch. Das war der erste Kanzler der Bundesrepublik, und der war aus Köln.

Buchen:

Welche Hobbys haben Sie?

Millowitsch:

Meine Frau, mein Hund, meine Bonsais.



DETLEF BREDEFELD
Funk-Mietwagen

Krankenfahrten
Dialysefahrten
Bestrahlungsfahrten

Tel. 02294 99 13 55
Fax 02294 99 13 56
Mail detlef.bredenfeld@t-online.de

Im Hainsfeld 13
51597 Lichtenberg

| Konzepttag der Gemeinschaftsschule Morsbach

Rom entstand nicht an einem Tag. So hält es sich auch mit der Gründung einer Schule. Anmeldungen werden bearbeitet, Konferenzen und Dienstbesprechungen tagen fast wöchentlich, Gutachten werden geschrieben usw. Langsam geht das alte Schuljahr dem Ende entgegen und das neue rückt immer näher. Lehrer und Schulleitung der Gemeinschaftsschule Morsbach blicken auf die Anfänge zurück und damit wird klar, was noch auf den Weg gebracht werden muss.



Kürzlich trafen sich die Lehrer der Gemeinschaftsschule in der Jugendherberge Lindlar, um das neue Schuljahr zu planen. Drei Arbeits- bzw. Steuergruppen gingen an die Arbeit. Während eine Gruppe den Stundenplan überarbeitete, war eine nächste Gruppe mit der Optimierung des Schulplaners beschäftigt. Ein sinnvoller Stundenplan will gut durchdacht sein. Der Schulplaner für die Schüler muss schullalltagstauglich sein. Schließlich soll er einen Schüler bis zum 10. Schuljahr begleiten und bei der Organisation des eigenen Lernens unterstützen.



Eine weitere Gruppe füllte das pädagogische Konzept und das Schulprogramm mit Inhalten, was wohl die umfangreichste und eine sehr wichtige Aufgabe ist. Konzept und Schulprogramm wirken

als Orientierungshilfe im Prozess der Schulentwicklung und haben verbindlichen Charakter für die Schulgemeinschaft.

| Förderverein für die Gemeinschaftsschule Morsbach gegründet

Nur 5 Cent pro Tag soll der Mitgliedsbeitrag für den neu gegründeten Fördervereins der Gemeinschaftsschule Morsbach betragen. Mit den 18,25 Euro Jahresbeitrag (ermäßigt 7,30 Euro) und hoffentlich zahlreich eingehenden Spenden möchte der Verein in Zukunft die neue Morsbacher Schule tatkräftig unterstützen.

Bei der Gründungsversammlung am 23.4.2012 in der Aula des Schulzentrums wurde folgender Vereinsvorstand gewählt: 1. Vorsitzender Stefan Prinz (seit Beginn des laufenden Schuljahres auch Schulpflegerchaftsvorsitzender), Martina Rüwe (2. Vorsitzende), Ivonne Rasch (Kassierererin), Petra Hermes (Schriftführerin) sowie Wiebke Vogtländer-Hoof, Manuela Weber und Jürgen Greis (alle Beisitzer).

Im Rahmen der von Tobias Schneider geleiteten Gründungsversammlung wurde auch ein von der Schule vorbereiteter Werbeflyer vorgestellt. Dieser wird in Kürze in Morsbach ausgelegt und verteilt. Er soll dabei helfen möglichst viele Mitglieder für den neuen Verein zu gewinnen.



| Der neue Vorstand des Fördervereins Gemeinschaftsschule Morsbach (v.l.n.r.): Jürgen Greis, Ivonne Rasch, Wiebke Vogtländer-Hoof, Martina Rüwe, Stefan Prinz, Petra Hermes und Manuela Weber. Foto: F. Häussermann

Gelungene Familienwanderung an die Ellinger Teiche



Über 130 Personen, Familien mit Kinder und Einzelwanderer, beteiligten sich am 1. Mai wieder an der traditionellen Wanderung von Heimatverein und NABU Morsbach. Ziel der etwa 7 Kilometer lange Tour über Nieder-/Oberwarnsbach, Lützelseifen und Halle waren die Ellinger Teiche, die der NABU in den vergangenen 7 Jahren vom Angelpark in ein Natur belassenes Refugium umgewandelt hat.

Vor Ort erläuterten Helga Grönebaum, Klaus Jung und Christoph Buchen vom NABU die wichtigsten Tiere und Pflanzen, die sich mittlerweile wieder an den Teichen eingefunden haben. Fleißige Helfer des Heimatvereins sorgten auf halber Streck für erfrischende Getränke sowie an den Teichen für heiße Würstchen, Waffeln und Kaffee.

Mit dabei war auch wieder die Pfadfindergruppe „Die Nebelkrähen“ aus Lichtenberg, die unter der Leitung von Daniel Pathmann und Kai-Uwe Nitsch ihre Jugendarbeit vorstellte, in einer Jurte ein Stockbrotbacken vorbereitet hatte und dazu Fahrtenlieder sangen. Foto: NABU Morsbach

Klaus Jung bleibt weiter NABU-Vorsitzender

Bei der jüngsten Jahreshauptversammlung des Naturschutzbundes Deutschland (NABU), Ortsverein Morsbach (vormals OBN), gab Vorsitzender Klaus Jung einen umfangreichen Rechenschaftsbericht über die Aktivitäten des Vereins ab. Ihm schloss sich Kassenwart Roland Schmidt mit einem positiven Kassenbericht an, bevor die Versammlung dem Vorstand Entlastung erteilte.

Unter der Versammlungsleitung von Ursula Kirchner wurde folgender neuer Vorstand gewählt: Klaus Jung (1. Vors.), Christoph Buchen (2. Vors.), Roland Schmidt (Kassenwart), Lisa Bauer, Helga Grönebaum, Helmut Vogel, Felix Buchen, Dieter Erdelen und Ulrich Eichberger (alle Beisitzer).

Klaus Jung wies darauf hin, dass der NABU Morsbach im kommenden Jahr 2013 genau 25 Jahre besteht und der Anlass gebührend gewürdigt werden sollte. Ursula Kirschner sprach die Problematik der wilden Grünabfälle in den Wäldern der Gemeinde Morsbach an und wünschte sich eine Eigeninitiative von Dorf- und Nachbarschaftsgemeinschaften, um das anfallende Schnittgut lokal zu kompostieren. Die Jahreshauptversammlung des NABU Morsbach endete mit einem Kurzvortrag von Klaus Jung zum Thema „Tropenholz – ja oder nein?“





Selbstklebende Rückseite:



www.tarkett.de

Starfloor:

Selbstklebender Designbelag in Planken und Fliesen

- 2 mm Gesamtstärke, 0,2 mm Nuttschicht
- 23 Holz- und 8 Steindekore

Preis
€ **16,50/m²**

Erhältlich bei:
Dieter Holschbach GmbH
Bahnhofstr. 21
51597 Morsbach
www.holschbach.eu

DIETER HOLSCHBACH GmbH


THE ULTIMATE FLOORING EXPERIENCE

Kreissparkasse Köln übergibt Spenden an Vereine

Auch 2012 erhielten Morsbacher gemeinnützige Vereine wieder von der Kreissparkasse Köln Spendengelder aus dem PS-Zweckertrag. In Morsbach, Reichshof und Waldbröl wurden die Aufgaben und Projekte von 37 Einrichtungen mit insgesamt 31.500 Euro unterstützt. Die Spenden an die Morsbacher Vereine in Höhe von 6.000 Euro überreichte kürzlich Filialdirektor Hartmut Fuchs im Rahmen eines kleinen Empfangs in der Geschäftsstelle Waldbröl.



Die Spendenempfänger bei der Übergabe in der Geschäftsstelle der Kreissparkasse Köln in Waldbröl. Foto: KSK Köln

„Zur Pflege und Stärkung einer gesunden Vereinsvielfalt vor Ort gilt es insbesondere, den ehrenamtlichen Einsatz weiter zu fördern. Wir freuen uns daher, dass auch in diesem Jahr vielfältige Aufgaben aus dem Sport sowie der Jugend-, Wohlfahrts- und Kulturpflege hier in Waldbröl mit Spenden aus dem PS-Zweckertrag unterstützt werden können“, sagte KSK-Bezirksdirektor Ralf Waßer. Die Spendenempfänger aus der Gemeinde Morsbach sind: Dorfgemeinschaft Lichtenberg e. V., Dorfgemeinschaft Stockhöhe e. V., Dorfgemeinschaft Wendershagen e. V., Förderverein Kindergarten Holpe e. V., Heimatverein Holpe e. V., Heimatverein Morsbach e. V. und Oberasbacher Voltigier- und Reitverein e. V..

Baubetriebshof als Ausbildungsstätte anerkannt

In diesem Jahr wird bei der Gemeinde Morsbach erstmals seit vielen Jahren wieder ein/e Auszubildende/r für den Beruf „Straßenwärter/in“ eingestellt. Der Landesbetrieb Straßenbau NRW als zuständige Stelle für diesen Ausbildungsberuf hat kürzlich die Eignung des Baubetriebshofes als Ausbildungsstätte festgestellt.

Straßenwärter/innen werden als flexible Fachkraft für die Kontrolle, Wartung und Instandhaltung der Verkehrswege ausgebildet. Straßen, Parkplätze, Straßenbauwerke und die sie begleitenden Grünflächen sind das Arbeitsgebiet. Zu den Aufgaben gehören das Beseitigen von Verschmutzungen, Reparieren von Fahrbahndecken, Pflegen von Grünflächen, Reinigen und Warten der Entwässerungseinrichtungen, Sichern von Bau- und Unfallstellen. Auch das Markieren von Fahrbahnen sowie die Montage und Wartung der Verkehrszeichen gehören zu ihren Tätigkeiten. Im Winter übernehmen sie außerdem den Räum- und Streudienst.

„Wunderbare Farben“ in der Rathausgalerie

Die aus Niedersachsen stammende Morsbacherin Christine Steig stellt noch bis Ende Juni in der Rathausgalerie in Morsbach ihre farbenfrohen Bilder und Holzarbeiten aus. Die tiefe Sehnsucht nach Liebe, Glück und Zufriedenheit kann sie leben und malen.

Foto: C. Buchen



Abstrakte Malerei in Morsbacher Schulen

Die Kunst-AGs der Real-, Haupt- und Gemeinschaftsschule stellen ab sofort im Eiscafé Paolo ihre abstrakten Bilder aus. Die Experimente der Schüler mit leuchtenden Farben und reliefartigen Strukturen haben spannende Oberflächen-Effekte erzeugt. Auch der Einsatz von Pigmenten, Spachtelmasse und Sand hat den Bildern einen besonderen Charakter verliehen. Die Bilder sind dort bis zum 01.07.2012 ausgestellt. Tatjana Schumejko

Foto: Privat




Wo gehen wir denn hin?
Immer nach Hause.

[Novalis]

Hemmerholzer Weg 35
51597 Morsbach

Fax: 02294-900 324

**Kompetente und einfühlsame
Hilfe im Trauerfall**

Tel. 02294-530

NORBERT KÖTTING
Bestattungen



www.nk-bestattungen.de

Dem Leben einen würdigen Abschied geben

Tischlerei

Meisterbetrieb



Michael Hoberg Tel.: 0 22 94 / 15 15
Ellinger Weg 11 Fax: 0 22 94 / 99 15 71
51597 Morsbach Mobil: 01 72 / 935 69 39 michael-hoberg@t-online.de

FENSTER mit Profil und Format

Die Fenster-Systeme der neuen Generation – meisterlich und vorbildlich.




Durchgängige 7-Kammertechnik in den Profilen für überlegene Wärmeschutz-Eigenschaften. Zertifiziert als Passivhaus geeignete Komponente. Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.

- Seriesmäßige 3-fach-Verglasung
- Innovative Flügelabdichtung für zusätzliche Wärmedämmung

Optimale Wärmedämmung
 U_w bis 0,8 W/m²K

Wir verarbeiten Qualitätsprodukte der Marke HEEP.

Wir machen mehr aus Ihrem Haus

Putz und Stuck - Meisterbetrieb



Kompetent und erfahren seit über 40 Jahren

- Innen- und Außenputz
- Wärmedämmsysteme
- Wärmedämmputz
- Altbausanierung
- Gerüstbau

Blumenstraße 18
51597 Morsbach-Strick
Fon: 0 22 94 / 5 75
Fax: 0 22 94 / 78 51
info@stinner-morsbach.de
www.stinner-morsbach.de

| Bescherung mit den „Säuköpfen“ im April

Den Erlös des Schlachtfestes zu Karneval stellten die „Säuköpfe“ Lichtenberg Anfang April wohltätigen Zwecken zur Verfügung. Bekanntlich pflegen die „Säuköpfe“ seit 50 Jahren die traditionelle Hausschlachtung. Sie konnten zu ihrem Jubiläum zahlreiche Gäste begrüßen, und der Überschuss aus dem Verkauf von Fleisch- und Wurstwaren sollte gespendet werden.



| Vertreter des IRUGALE-Bazars in Morsbach nahmen dankend eine Spende der „Säuköpfe“ entgegen. Foto: A. Vogel

Die Vorstände der Vereine, die den IRUGALE Bazar an der Hahner Straße unterhalten (Lepra Hilfe Oberberg e.V., SOS Kinderhilfe Uganda e.V. und Irakhilfe Oberberg - Frauen helfen Frauen e.V.) nahmen daher dankend eine Spende in Höhe von 500 Euro von den Vertretern der „Säuköpfe“ in Empfang. Damit wird die ehrenamtliche Arbeit der drei Vereine für die leprakranken Menschen in Indien, den Kindern in Uganda und den Frauen in Irak unterstützt.



| Freuten sich über die Spende der „Säuköpfe“: Die Vertreter des DRK Kindergartens „Schatzkiste“ Lichtenberg. Foto: Privat

Auch der DRK Kindergarten „Schatzkiste“ Lichtenberg erhielt von den „Säuköpfen“ eine Spende in Höhe von 500 Euro. Mit Hilfe dieses Geldes können neue Spielgeräte für die Turnhalle des Kindergartens angeschafft werden.

| Alarmübung der Einheiten Wendershagen und Morsbach

Die Feuerwehrkameraden der Einheiten Wendershagen und Morsbach führten kürzlich eine Alarmübung durch. Dabei machte man sich den Umstand, dass das Möbelhaus Schneider abgerissen werden sollte, zunutze, um unter möglichst realistischen Bedingungen zu üben. So fanden die Feuerwehrleute

eine vollkommen vernebelte Wohnung im zweiten Obergeschoss vor. Laut Szenario sollten sich in der Wohnung noch drei Personen aufhalten. Nach dem Anlegen von Atemschutz erfolgte ein erster Angriff über das Treppenhaus. Parallel arbeitete sich ein zweiter Trupp über das Dach des Möbelhauses an das Wohngebäude heran.



| Verlegung von Schläuchen aus dem fahrenden Wechselladerfahrzeug während einer Feuerwehrrübung. Foto: Privat

Schließlich wurde zum Schutz der Nachbarhäuser eine Wasserversorgung von der Wisser her aufgebaut. Der Leiter der Feuerwehr Mathias Schneider zeigte sich erfreut: „Normalerweise ist es nicht möglich, bei einer Übung im Gebäude mit Löschwasser zu arbeiten.“

Schließlich konnten alle drei Personen gefunden und ins Freie gebracht werden.

| Feuerwehr Morsbach: Tag der offenen Tür

Zum traditionellen Tag der offenen Tür lädt der Löschzug Morsbach der Freiwilligen Feuerwehr am 9./10.6.2012 ins Feuerwehrgerätehaus an der Waldbrölerstrasse ein. Der Samstag beginnt um 19.30 Uhr mit einer „EM-Party“, bei der ab 20.45 Uhr das erste Vorrundenspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Portugal live auf einer Großleinwand übertragen wird.

Der Sonntag startet um 10.30 Uhr mit einem musikalischen Frühschoppen, an dem Morsbacher Gesangvereine und der Musikzug Wendershagen teilnehmen werden. Eine Fahrzeug und Geräteausstellung wird den ganzen Tag begleiten. Ebenso wird der Förderverein über seine Arbeit informieren. Ab 14.30 Uhr gibt es eine große Kuchentafel. Für unsere kleinen Gäste steht wieder eine Hüpfburg zur Verfügung.

| Von Abenteurern, Drachen, Löwen und Tänzern

Musikalisches Feuerwerk zum 60. Geburtstag

Rund 350 Zuhörer waren kürzlich zum Jubiläumskonzert „60 Jahre Musikverein Lichtenberg“ in die neue Kulturstätte nach Morsbach gekommen. Musikverein und Kidsorchester entzündeten ein musikalisches Feuerwerk und erzählten mit ihren Musikvorträgen Geschichten von hoher See, Drachen, Weltall, Löwen und Urwald. Das von den Dirigenten Benedikt Kölsch (Musikverein) und Judith Schönauer (Kidsorchester) eingeprobte Programm lud zum Träumen, Tanzen und Mitklatschen ein.

Nach dem Eröffnungsmarsch „Guardians of Peace“ wurde musikalisch der Berg Pilatus („Mountain of Dragons“) bestiegen. Mit dem „Marsch der Reservisten“ gab der Musikverein an das Kidsorchester ab, welches mit „Fireworks“, der „Galactic Suite“ und Ausschnitten aus dem Musical „König der Löwen“ das Publikum so in seinen Bann zog, das es nicht ohne eine Zugabe von der Bühne kam.

Auch der zweite Konzertteil wurde vom Musikverein u.a. mit dem „Parademarsch Nr.1“ und dem „Adagio for Strings“ sehr abwechslungsreich gestaltet. Mit Johannes Brahms' „Guten Abend Gute Nacht“ verabschiedete sich der Verein schließlich von seinem Publikum.



Im Bayerischen Biergarten bei der „Langen Nacht der Republik“ am 11.8.2012 sowie beim Bläck Fööss Konzert an Erntedankfestsamstag (8.9.2012) im Festzelt in Lichtenberg feiert der Musikverein seinen 60. Geburtstag munter weiter. Tickets und Info unter www.musikverein-lichtenberg.de

Foto: C. Buchen

Bestattungen

Puhl

Morsbach | Odenspiel
Lichtenberg | Denklingen
Brüchermühle | Friesenhagen

Ihr Meisterbetrieb

- Erledigung aller Formalitäten
- Särge in allen Ausführungen
- Überführung im In- und Ausland
- Erd-, See- und Feuerbestattungen
- Beerdigungen auf allen Friedhöfen
- Ruheforst

Telefon 02294 1398
www.im-trauerfall.de

Auf der Hütte 1
51597 Morsbach
info@im-trauerfall.de

Containerdienst - Baustoffhandel

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Absetz- & Abrollcontainer von 3-40 m³
Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe

Wissener Straße 108
51597 Morsbach-Volperhausen
Fon: 0 22 94 / 5 75
Fax: 0 22 94 / 78 51
info@stinner-morsbach.de
www.stinner-morsbach.de

Fachgerechte und wirtschaftliche Entsorgung!
Seit über 30 Jahre!

Marco Friederichs
Schädlingsbekämpfung

Ameisen ? Wühlmäuse ?

Schädlinge aller Art
Dokumentation nach HACCP-Richtlinien
Dachstuhlansanierung
Mardervergrämung
Desinfektionen

Infos: 02294-90282 · 0175-8307499 · www.schaedlingsschreck.de



Forstbetriebsgemeinschaft

Morsbach • Holpe • Wallerhausen • Alzen • Wendershagen

Nachhaltig • Klimabewusst • Solidarisch • Wertneutral

Beraten, Vermitteln, Informieren - Rund um den Wald aus erster Hand.

Ihre Ansprechpartner:

FBG Morsbach
Seifen 45, 51597 Morsbach
Tel. 02294 8778 oder 9323
Fax 03222 375 735 5
FBG.Morsbach@t-online.de

FBG Alzen
Lerchenstr. 1, 51597 Morsbach
Tel. 02294 6417 oder 7121

FBG Holpe - Wallerhausen
Dorfstr. 1, 51597 Morsbach
Tel. 02294 8141 oder 9323
Fax 03222 375 735 5
FBG.Holpe-Wallerhausen@t-online.de

FBG Wendershagen
Im Stillen Winkel 3, 51597 Morsbach
Tel. 02294 474 oder 1037

Veranstungskalender 2012



Mai 2012

So, 20.05.2012, 08.36 Uhr Wallfahrt zur Minoritenkirche Köln

Abfahrt: 08.36 Uhr ab Bahnhof Wissen

Veranst.: Kolpingfamilie Morsbach, Tel. 02294/8408

Do, 24.05.2012, 15.00 Uhr „Tee“ – Heil- u. Genussmittel

Vortrag v. Heinz-Joachim Jamelle im Gesellenhaus

Veranst.: Seniorenkreis Holpe, Tel. 02294/6575

Fr 25.05.2012, 20.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr Millowitsch-Theater

zu Gast in Morsbach mit „Der Auerhahn und die Sau“

in der Kulturhalle im Schulzentrum Morsbach

Veranst.: Gemeindegkulturverband Morsbach, Tel. 02294/695 39 31

Sa 26.5. - Mo 28.5.2012

Sa 15.00, So+Mo 11.00 Uhr Sportfest

mit Musik und Tanz, Sportplatzgelände Wallerhausen

Veranst.: Spvg. 1968 e.V. Wallerhausen Tel. 02294/999846

So, 27.05.2012, 09.00 Uhr Pfingst-Gottesdienste

Kirche Holpe, 10.30 Uhr im Gemeindezentrum Morsbach

Veranst.: Evang. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/1884

Mo, 28.05.2012, 10.30 Uhr Familiengottesdienst

mit anschl. Mittagessen im Gemeindezentrum Morsbach

Veranst.: Evang. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/1884

Juni 2012

Fr 01.06.-So 03.06.2012

Fr 19.00, Sa u. So 11.00 Uhr Kirmes in Holpe

Parkplatz der Schule

Veranst.: Spvgg Holpe-Steimelhagen, Abt. Fußball, Tel. 02294/6008

Do, 07.06.2012, 9.00 Uhr Fronleichnamprozession

ab Pfarrkirche Morsbach

Veranst.: Kath. Kirchengemeinde St. Gertrud Morsbach, Tel. 02294/238

Sa 09.06.2012, 20.00 Uhr

So 10.06.2012, 10.30 Uhr Dorffest in Stockshöhe

Dorfgemeinschaftshaus

Veranst.: Dorfgemeinschaft Stockshöhe e.V., Tel. 02294/8873

Sa 09.06.2012, 19.30 Uhr

So 10.06.2012, 10.30 Uhr Tag der offenen Tür

Feuerwehrgerätehaus Waldbröler Str., Sa EM-Party, So Musikalischer Frühschoppen und Fahrzeugausstellung

Veranst.: Freiwillige Feuerwehr Morsbach, Löschzug 1, Tel. 0160 9411 5234

So, 10.06.2012, 10.30 Uhr Orgelmesse: „Lets beat“

in der Pfarrkirche Holpe, Orgel: Dirk van Betteray

Veranst.: Kirchenmusik d. Kath. Kirchengem. Holpe, Tel. 02291/909627

Konzert im Kloster Marienstatt

Pfingstsonntag, 27. Mai 2012, 17.00 Uhr, Abteikirche:

The Hilliard Ensemble, eines der weltbesten Vokalensembles mit David James (Countertenor), Rogers Covey-Crump (Tenor), Steven Harrold (Tenor) und Gordon Jones (Bariton)

Wandern mit der Wandergruppe des Heimatvereins Morsbach

Treffpunkt ist immer am Kurpark in Morsbach

So 17.06.2012 10.00 Uhr Wandern in der Wahner Heide, ca. 3 Std. (statt **10.06.2012**)

So 08.07.2012 10.30 Uhr Wanderung der Südkreisheimatvereine ab Bürgerhaus Waldbröl

Infos: Tel. 02294/900370 oder 02294/9995649

Mitgliederversammlung des Fördervereins Grundschule in Morsbach e.V.

Am Montag, den 11.6.2012 findet ab 20.00 Uhr im Lehrerzimmer der GGS Morsbach, Hahner Straße 37, die jährliche, ordentliche Mitgliederversammlung des Fördervereins Grundschule in Morsbach e.V. statt. Auf der Tagesordnung steht u.a.: Bericht des Vorsitzenden, Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstands, Förderprojekt 2012. Weitere Infos unter www.gs-morsbach.de



Grundsteuern

wurden fällig am

15.05.2012

Pfingstvesper mit dem Cantamoschor

Adveniat lumen tuum – Dein Licht soll kommen

Pfingstvesper an Pfingstmontag, 28.5.2012, 18.00 Uhr, in der Pfarrkirche St. Joseph Lichtenberg mit dem Cantamos-Chor. Auf dem Programm des Chores stehen in nächster Zeit u.a. ein Chorwochenende im Juni beim befreundeten Chor Caminando in Wuppertal mit der Aufführung der Missa terra supermontale, der Messe für das Oberbergische Land, die musikalische Mitgestaltung von Hochzeiten, der Firmung und des schon traditionellen Weihnachtsgottesdienstes, geleitet von Kreisjugendseelsorger Norbert Fink.

Geprobt wird mittwochs um 20.00 Uhr im kath. Pfarrheim in Lichtenberg. Wer Spaß am mehrstimmigen Singen von überwiegend neuem geistlichem Liedgut in Gesellschaft junger und jung gebliebener begeisterter Sängern hat, ist jederzeit willkommen.

www.stangier-frisoere.de

LVM-Servicebüro **Solbach-Demmer**

Kirchstraße 1, 51597 Morsbach

Telefon (02294) 62 71

www.solbach-demmer.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf **2.509.207 EUR** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf **316.640 EUR** festgesetzt.

§ 4

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf **2.695.200 EUR** festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **4.000.000 EUR** festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 400 v.H.
 - b) für die sonstigen Grundstücke (Grundsteuer B) 413 v.H.
2. Gewerbesteuer 450 v.H.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen von mehr als 15.000 EUR sind im Sinne von § 83 Absatz 2 GO NW als erheblich anzusehen.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Haushaltssatzung der Gemeinde Morsbach für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 75 Abs. 4 GO erforderliche Genehmigung der Verringerung der Rücklage ist vom Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde in Gummersbach mit Verfügung vom 23.04.2012 erteilt worden.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 21. Mai 2012 bis zum Ende der Auslegung des Jahresabschlusses gem. § 96 Abs. 2 GO NRW im Rathaus, Zimmer OG. 03, öffentlich aus und ist unter der Adresse www.morsbach.de im Internet verfügbar.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung oder Anzeige fehlt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsachen bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Morsbach, den 07.05.2012

- Bukowski -
Bürgermeister

**| Was Sie aus dem Rathaus wissen sollten...**

Auf Grund landesgesetzlicher Vorgaben (Anhebung des sog. „fiktiven Hebesatzes“ im Gemeindefinanzierungsgesetz 2012) hat der Rat der Gemeinde Morsbach in seiner Sitzung am 28.02.2012 beschlossen, den Hebesatz der Grundsteuer B (Grundsteuer für bebaute- und unbebaute Grundstücke), der seit 2005 unverändert bei 400 v.H. lag, um 13 Punkte auf nunmehr 413 v.H. anzuheben. Der Hebesatz entspricht damit dem „fiktiven Hebesatz“, der im Rahmen des Finanzausgleichs zwischen Land, Kreis und Kommunen u.a als Berechnungsgrundlage dient. Nachdem die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2012 nunmehr mit Verfügung vom 23.04.2012 von der Kommunalaufsicht genehmigt worden ist, werden die entsprechend geänderten Grundsteuerbescheide 2012 in Kürze den Steuerpflichtigen zugestellt. Die Grundsteuererhöhung (**die reale Erhöhung beträgt 3,25 %**) wird mit den Quartalsraten am 15.08. und 15.11.2012 fällig.

| Das Versicherungsamt der Gemeinde Morsbach gibt bekannt:

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland hat sich bereit erklärt, bei Bedarf jeden 4. Dienstag im Monat in der Zeit von 13.30 bis 16.00 Uhr im Rathaus Morsbach einen Rentensprechtag für Versicherte abzuhalten. Die nächste Rentenberatung findet am Dienstag, dem **22. Mai 2012** statt. Rentenanträge usw. können dort nicht gestellt werden. Eine Beratung findet nur nach vorheriger Terminvereinbarung statt. Terminvereinbarungen sind direkt mit der Deutsche Rentenversicherung Rheinland in Gummersbach (Tel. 02261/80501) zu treffen.

| Blutspendetermine 2012

Im Jahr 2012 kann man zu folgenden Terminen in Morsbach Blut spenden: Jeweils Freitag 15. Juni, 27. Juni (Mittwoch!), 21. September und 28. September immer von 16.00 – 20.00 Uhr in der Hauptschule Morsbach, Hahner Str. 31, sowie am Freitag, 28. Dezember 2012 von 15.00 – 19.00 Uhr.

| Wild Wild West Rallye 2012 beim RV Horse & Friends Erblingen e.V.

Am Sonntag, **27.5.2012** veranstaltet der RV Horse & Friends Erblingen e.V. ab 8.30 Uhr eine Rallye unter dem Motto „Wild Wild West“ für Reiter. Meldestelle, Start und Ziel ist der Krämerhof, Breitgenweg 2, 51597 Morsbach-Erbilingen. Geritten wird auf einer ca. 12 km langen Strecke nach Markierungen durch den wilden Westen. Vor dem Start sind Aufgaben zu lösen, auf der Strecke gibt es Stationen, die passiert werden müssen. Am Ende ist ein Parcours zu bewältigen. Für die Strecke erfolgt keine Zeitwertung. Verkleidung von Pferd und Reiter zum Motto ist erwünscht. **Teilnahmebedingungen und Nennungen:** bis 23.5.2012 bei Stephanie Lingemann, Böcklingen 33, 51597 Morsbach oder per Mail an rv-horse-friends@gmx.de oder Tel. 0151/26060365, www.horse-friends-erblingen.de

| Reit-/Turnier-Wettbewerb am 7. u. 8.7.2012 in Erblingen

Veranstalter: Reitverein Horse & Friends Erblingen e.V., Veranstaltungsort: Breitgenweg 2, 51597 Morsbach-Erbilingen, Nennungsschluss: 8.6.2012, Nennungen an: Stephanie Lingemann, Böcklingen 33, 51597 Morsbach, Richter Willi Wurth und Richterin Sabine Scheel, Parcourchef: Christoph Krämer
Teilnahmeberechtigungen u. Infos unter Tel. 0151/26060365 oder www.horse-friends-erblingen.de oder Online Nennung über NeOn

3. Fußball-Ferientagecamp beim SV Morsbach

Vom 30.7. – 1.8.2012 veranstaltet die Fußballschule „Score for Fun“ in Zusammenarbeit mit der Jugendabteilung vom SV Morsbach ein Fußballferientagecamp. Unter dem Motto „Normale Schulferien werden zu unvergesslichen Fußballferien“ soll allen lernwilligen und fußballinteressierten Jungen und Mädchen im Alter zwischen 5 und 16 Jahren ein breites Spektrum an Fußballkönnen vermittelt werden. Im Mittelpunkt stehen täglich von 9.30 - 16.00 Uhr ohne Zeit und Leistungsdruck das Einüben und Verbessern der Technik und der Koordination. Der Spaßfaktor steht bei den 12 Trainingseinheiten immer im Vordergrund.

Alle teilnehmenden Kinder erhalten für den Gesamtpreis von 99,00 Euro ein Trainings-Set der Firma JAKO, einen Frühstückssnack, Obst, warmes Mittagessen sowie den ganzen Tag über Getränke. Qualifizierte DFB-Lizenztrainer leiten das Training. Für Torleute steht ein speziell ausgebildeter Torwarttrainer (Ex-Profi) zur Verfügung. Weitere Infos und Anmeldungen bei Benjamin Schneider, Tel: 0160/96028570; benjamin.schneider@sv-morsbach.de oder auf der Homepage www.sv-morsbach.de/juniorenfußball



Diakoniestationen
DIAKONIE VOR ORT
An der Agger und in Windeck gGmbH



www.diakonie-vor-ort.de

Wir pflegen Sie zu Hause

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung dementiell Erkrankter
- Familienpflege / Haushaltshilfe
- Beratung zu Pflege und Betreuung
- Unterstützung bei der MDK-Einstufung
- Schulung pflegender Angehöriger
- Essen auf Rädern

Wir beraten Sie gerne

Diakoniestation Waldbröl
Tel: 0 22 91 / 62 76

Weitere Diakoniestationen in Ihrer Nähe:

- Bergneustadt** .. Tel: 0 22 61 / 4 26 13
- Gummersbach**... Tel: 0 22 61 / 6 65 24
- Wiehl**..... Tel: 0 22 62 / 717 52 82
- Windeck** Tel: 0 22 43 / 8 01 60

NEUERÖFFNUNG Imbiss-Stube Bauer



Wir empfehlen: Currywurst, Zigeunerwurst, Bratwurst, Pommes Frites, Rahm-, Zigeuner- und Jägerschnitzel, Wiener schnitzel u.a.

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 11.00 - 22.00 Uhr, Sa u. So ab 11.30 Uhr

Imbiss Bauer, Inh. Fabrizio De Luca, Bahnhofstr. 13, 51597 Morsbach, Tel. 02294/8448

GÄRTNEREI - FLORISTIK



51597 MORSBACH
HEINRICH-HALBERSTADT-WEG 4
TEL. 02294/340 - FAX 1690
WWW.FLORISTIK-KOCH.DE

Farbe für Ihren Garten.

Morsbacher Schachspieler bei deutscher Jugendeinzelmeisterschaft

Der 17-jährige Johannes Karthäuser von der Schachabteilung des SV Morsbach hat sich sensationell durch einen hervorragenden zweiten Platz bei der Jugendmeisterschaft auf NRW-Ebene in einem starken Teilnehmerfeld für die Deutsche Jugendeinzelmeisterschaft in der Altersklasse U18 qualifiziert. Die Meisterschaft wird vom 26. Mai bis 3. Juni in Oberhof (Thüringen) stattfinden. Eine Woche vor den NRW-Meisterschaften gewann Karthäuser auch die Südwestfalenmeisterschaft in seiner Altersklasse. Dieser Erfolg freut auch seinen langjährigen Trainer Thomas Franke; das Training basiert auf einem guten persönlichen Verhältnis zwischen Lehrer und Schüler. Natürlich ist auch die beiderseitige Motivation ein tragender Pfeiler des nunmehr größten Erfolgs von Johannes Karthäuser, der mit der Jugendmannschaft in der laufenden Saison in der Jugendbundesliga spielt. Kann er seine Form halten, ist ihm auch in der deutschlandweiten Konkurrenz etwas zuzutrauen.



Johannes Karthäuser wurde überraschend Zweiter bei den NRW-Meisterschaften

Interessierte Schachspieler können gerne einmal am Spielabend in Morsbach vorbeischaun. Treffpunkt ist der Küchentrakt der Hauptschule an der Hahner Straße. Die Morsbacher spielen jeden Montag und Freitag jeweils ab 17.30 Uhr.

Junges Gespann-Team möchte nach oben

Der 15-jährige Adrian Peter aus Marburg und der gleichaltrige Dennis Rüwe aus Morsbach nehmen dieses Jahr als jüngstes Team an der Deutschen Amateurmeisterschaft im Seitenwagen Motocross (DAMCV) teil. Das soll aber nur der Anfang sein. Die jungen Talente möchten es in der Zukunft bis in die Weltmeisterschaft schaffen.

Da es in Deutschland für den Seitenwagen-Motorsport keine eigene Kinder- und Jugendklasse gibt und das Trainieren aus Versicherungsgründen eher schwierig ist, fahren Adrian und Dennis in den Niederlanden in der Jugendklasse mit (Kids and Sidecars), um sich auch mit der gleichaltrigen Konkurrenz zu messen. Adrian hat dort 2011 als Fahrer schon gute Platzierungen erzielt und möchte dies mit Dennis als Beifahrer gerne wiederholen.

Das erste Rennen des DAMCV fand am 15. April beim KMC Rheinberg statt. Da der Verein keine eigene Strecke mehr besitzt, wurde eine Wiese in tagelanger Arbeit zu einer Motocross-Strecke umgebaut. Schwere Bedingungen für die Fahrer, die zahlreich mit ihren Solo- und Gespann-Motorrädern angereist waren.

Containerdienst - Baustoffhandel



Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Absetz- & Abrollcontainer von 3-40 m³
Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe

Wissener Straße 108
51597 Morsbach-Volperhausen
Fon: 0 22 94 / 5 75
Fax: 0 22 94 / 78 51
info@stinner-morsbach.de
www.stinner-morsbach.de

Fachgerechte und
wirtschaftliche Entsorgung!
Seit über 30 Jahre!

Adrian und Dennis schafften es an diesem Tag in der Gesamtwertung auf Platz 10. Eine sehr gute Leistung für das jüngste Team und ihr erstes gemeinsames Rennen.



Adrian Peter und Dennis Rüwe beim Seitenwagen-Motocross in Rheinberg. Foto: Privat

Das nächste Rennen findet am 20. Mai beim MSC Kleinau statt, zu dem sicher viele Morsbacher die Daumen drücken werden. Wenn die Flurschütz-Leser Adrian und Dennis auf ihrem Weg nach oben unterstützen möchten, würden die beiden sich über eine E-Mail von Ihnen freuen: ar-ruewea1@web.de.

MGV. „Harmonie“ Wendershagen beim Chorwettbewerb erfolgreich

Mit einem hervorragenden Ergebnis konnten die Sänger des MGV. „Harmonie“ Wendershagen kürzlich beim Chorwettbewerb in Birkefehl bei Bad Berleburg glänzen. Mit dem 1. Meisterpreis und dem 1. Dirigentenpreis verwiesen sie die Konkurrenten auf die Plätze und konnten als Gesamtsieger der 3. Männerchorklasse die Jury überzeugen. 37 Chöre stellten bei den „Birkefehler Chortagen“ ihr Können unter Beweis. Sorgfältig hatten sich die

Ihr Modernisierungsfachmann für Bäder und Heizung



BERTHOLD KLÖCKNER
Inhaber Frank Weyer
Wissen - Gewerbepark Frankenthal
Telefon 02742/71842
www.berthold-kloeckner.de
[Info@berthold-kloeckner.de](mailto:info@berthold-kloeckner.de)

Kompetenter
Partner für
komplette
Bad-Sanierung



Wir
bauen Ihr
Traumbad!

Heizung – Sanitär – Kundendienst

Ihr
Ansprechpartner
für erneuerbare
Energien



Solar- und Regenwassertechnik

Sänger unter der Leitung von Chordirektor Clemens Bröcher nach dem plötzlichen Tod des langjährigen Vorsitzenden Johannes Roth auf den Wettbewerb vorbereitet. Markus Schneider, der den Chor als Vorsitzender nun führt, dankte allen Beteiligten für ihre Unterstützung und hofft, dass man nun die Vorbereitungen für die Teilnahme am Meisterchorsingen 2013 in Angriff nehmen zu können.

gebaut. Da wurde gegraben, gewerkelt und gesägt, um die Kugel vom Start bis zum Ziel in der Bahn zu halten. Ebenso mussten bei einem Spiel mit geschlossenen Augen unterschiedliche Geräusche erkannt werden. Zum Schluss wurde noch ein Schatz aufspüren. Die Kinder gruben ihn aus und fanden lauter bunte „Edelsteine“. Foto: Privat

Mit Vätern durch den Wald



Im Team begaben sich kürzlich jeweils ein Vater und ein Kind in einem Waldstück bei Holpe daran, verschiedene Aufgaben zu erfüllen. An dieser Aktion der Johanniter-Kindertageseinrichtung Holpe nahmen 18 Kinder und Väter teil. Betreut wurde die Aktion vom Verein „Outdoor Oberberg“ Waldbröl. „Der Tag gefiel allen Beteiligten“, berichteten die Erzieherinnen Heidi Appl und Melanie Müller. Den Teilnehmern hat vor allem die Kugelbahn gefallen: Jeweils zwei Kinder und zwei Väter haben hierbei auf einer Waldstrecke eine 15 - 20 Meter lange Bahn für die Kugel

300 Euro Belohnung!

Tatort: Forst- und Jagdrevier Volperhausen-Steimelhagen, „Auf dem breiten Hassel“.

Am 1.5.2012 wurden durch Vandalismus sieben Douglasien mit Äxten und Sägen beschädigt. Bei einem Jagdhochsitz wurde die Leiter abgerissen, Sprossen zersägt sowie Plexiglasfenster und Fensterheber zerstört. Es entstand ein Sachschaden von ca. 1000 Euro.

Hinweise, die zum Täter oder zu den Tätern führen, werden mit 300 Euro belohnt.

Meldungen bitte unter:
 Tel. 01754803784 (Förster), 015118719976 (Jagdaufseher), 02261/8199521 (Polizei Waldbröl)

Werben Sie im Flurschütz

Noch keine Anzeige? Wir gestalten sie Ihnen kostenlos!

flurschuetz@c-noxx.com • Fon 0 22 65.99 87 78-2

Taten statt Worte (9)



Als Mitarbeiter der AggerEnergie engagieren wir uns jeden Tag für die Menschen in unserer Region. Beruflich – und in der Freizeit als ehrenamtliche Mitarbeiter bei Vereinen und gemeinnützigen Organisationen. Mehr erfahren Sie bei Ihrem Gemeinschaftsstadtwerk der Kommunen: www.aggerenergie.de

Wie lege ich einen Komposthaufen an?

Kompostiersysteme

In kleinen Gärten empfiehlt es sich in einem Behälter zu kompostieren. Hier bieten sich Schnellkomposter oder Latten- bzw. Gitterkomposter aus Holz oder Metall an.



In großen Gärten fallen meist so viele organische Abfälle an, dass die Menge für einen offenen Kompost (Kompostmiete), der die Wärme halten kann, ausreicht. Sinnvoll ist oft eine Kombination verschiedener Systeme.

Was kann kompostiert werden?

- **Aus dem Haushalt:** Kartoffel- und Eierschalen, rohe Obst- und Gemüsereste, Kaffeefilter und Teebeutel, Schnittblumen, Zimmerpflanzen
- **Aus dem Garten:** Zweige, Reisig, Heckenschnitt, Stroh, Gras, Laub, Pflanzenreste



Neuanlage

Egal, wie Sie kompostieren wollen, der Kompost liebt einen Platz im Halbschatten, z.B. unter einem Baum, der ihn vor extremer Witterung wie Dauerregen oder ständiger Sonneneinstrahlung schützt.

Der Kompost sollte auf naturbelassenem Gartenboden angelegt werden, damit Bodenlebewesen in den Kompost einwandern können. Am besten lockern Sie den Boden etwas auf.



Die erste Schicht des Kompostes dient der Luftzufuhr und soll einen Wasserabfluss ermöglichen.

Strukturreiches Material, wie Reisig, Strauch- und Baumschnitt schichten Sie ca. 15 - 20 cm hoch auf. Auf dieser Unterlage wird der Kompost aufgebaut. Damit das verrottende Material ausreichend warm wird, ist eine gewisse Abfallmenge notwendig. Sie sollten daher vor dem ersten Anlegen des Kompostes die Abfälle eines Monats sammeln.



Um die Kompostierung schnell in Gang zu setzen, hilft eine Schicht aus fertigem Kompost (vielleicht vom Nachbarn) oder Gartenerde, die untergemischt wird.

Bitte beachten Sie auch den Artikel „Wie pflege ich einen Komposthaufen“ in der nächsten Flurschützausgabe.

Pfingsten 2012 in Wallerhausen

Unter dem Motto „Sport-Musik-Tanz“ veranstaltet die Spvg. Wallerhausen 1968 wieder ihr traditionelles Pfingstfest mit zahlreichen Höhepunkten.

Pfingstsamstag, 26. Mai, startet um 15.00 Uhr der sportliche Teil mit dem Seniorenturnier. Teilnehmende Mannschaften sind Westfalia Bockum Hövel, SSV Hochwald, SV Hermesdorf, Spvg. Rossenbach, SV Morsbach und die Spvg. Wallerhausen, die von den Wallerhausener Cheerleadern angefeuert werden. Ab 20.00 Uhr steigt dann das „Große Zeltfest“ mit der bekannten Coverband „Comeback“, die bereits in den vergangenen Jahren das Festzelt zum Beben brachte.

Pfingstsonntag findet nach dem zünftigen Frühschoppen erstmals ab 12.00 Uhr ein großes Turnier für Hobby- und Freizeitmanschaften statt. 16 Mannschaften werden um den Pokal kämpfen. Am Abend ist dann wieder „Party total“ angesagt, wenn DJ Marc Kiss das Zelt zum Kochen bringt. Ein weiteres Highlight des Abends ist der Auftritt der Wallerhausener Dance Devils, die gerade den Titel des NRW-Meisters gewonnen haben.

Pfingstmontag steht ganz im Zeichen der Jugend. Um 10.30 Uhr startet die traditionelle Kinderbelustigung. Ab 12.00 Uhr stehen dann die Turniere der F-, E-, D- und C-Jugendteams an. Nachmittags treten die kleinen Dance Devils der Spvg. Wallerhausen auf. Der Tag endet mit einem gemütlichen Teil für Vereinsmitglieder und Bewohner von Wallerhausen und umliegenden Ortschaften. Jugendabteilung und die Damen des Vereins laden am Sonntag und Montag ab 14.30 Uhr zu Kaffee, Kuchen und frischen Waffeln ein.

Urlaubszeit – Ausweiszeit

Die „Ferienzeit“ steht vor der Tür. Die Pass- und Personalausweisbehörde bittet Sie jetzt, die vorhandenen Ausweisdokumente auf ihre Gültigkeit hin zu überprüfen bzw. die für eine geplante Urlaubsreise erforderlichen Ausweise neu zu beantra-

**KRANKEN-
PFLEGEPRAXIS**
kompetent sozial zuverlässig
Birgit Klein-Schlechtingen
Krankenschwester
Bergstraße 8 - 51597 Morsbach-Lichtenberg



Ambulante Alten- u. Krankenpflege
Familienpflege
Warmer Mittagstisch
Pflegekurse, Beratung und Schulung
Tel. 02294/1719 Fax 7805

gen. Einige Länder schreiben für die Ausweise eine Mindestgültigkeit von 6 Monaten vor. Welche Einreisebestimmungen für ihr Urlaubsland gelten, können Sie unter www.auswaertiges-amt.de nachschauen.

Sollte Ihr Ausweis nicht mehr gültig sein, so müssen Sie diesen möglichst schnell neu beantragen. Da die Ausweise von der Bundesdruckerei in Berlin ausgestellt werden, muss mit einer Bearbeitungszeit von ca. 3 Wochen und vor/während der Ferienzeit mit bis zu ca. 5 bis 6 Wochen gerechnet werden.

In Eilfällen kann umgehend ein vorläufiger Personalausweis mit einer Gültigkeitsdauer von 3 Monaten oder ein vorläufiger Reisepass mit einer Gültigkeit von 1 Jahr ausgestellt werden. Außerdem kann auch ein Reisepass im Expressverfahren beantragt werden. Dieser ist in der Regel in 3 Werktagen produziert.

Zur Beantragung eines Ausweisdokuments ist Ihr persönliches Erscheinen beim Passamt erforderlich. Dabei sind folgende Unterlagen mitzubringen: den bisherigen Ausweis oder Reisepass, ein biometrisches Passbild neueren Datums (Format 45 mm x 35 mm) und die Geburts- oder Abstammungsurkunde (bei erstmaliger Beantragung).

Ein Personalausweis wird für Personen ab dem 12. Lebensjahr ausgestellt. Der Reisepass kann ab der Geburt für bestimmte Länder ausgestellt werden.

Kinderreisepässe:

Für Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr wird ein Kinderreisepass ausgestellt. Die Gültigkeitsdauer beträgt in der Regel 6 Jahre, maximal jedoch bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres. Eine Verlängerung bis zum 12. Lebensjahr ist möglich, jedoch nur wenn der Pass noch nicht abgelaufen ist. Eine Aktualisierung des Kinderreisepasses kann jederzeit erfolgen, solange dieser noch gültig ist. So wird gegebenenfalls das Lichtbild und die Daten des Passes aktualisiert.

Zur Beantragung ist die Anwesenheit des Kindes (ab dem 10. Lebensjahr) und der Erziehungsberechtigten erforderlich. Hat nur ein Elternteil das Sorgerecht ist dies mittels geeigneter Unterlagen vorzuweisen.

Der Kinderreisepass wird sofort ausgestellt, aber nicht in allen Ländern anerkannt. Informationen erhalten Sie unter www.auswaertiges-amt.de. Wird der Kinderreisepass bei Ihrem Reiseziel nicht anerkannt, kann ein Reisepass für Ihr Kind ausgestellt werden.

Kindereinträge im Reisepass der Eltern ab dem 26. Juni 2012 ungültig:

Aufgrund europäischer Vorgaben ergibt sich im deutschen Passrecht eine wichtige Änderung:

Ab dem 26. Juni 2012 sind Kindereinträge im Reisepass der >>>



Schmuck
Inh. Bruno Schwabauer
Meisterbetrieb für Parkett & Raumausstattung

PVC-Designbelag Planken
15,2 x 91,4 cm, Nuttschicht 0,2 mm **17⁹⁵ €**
18,5 x 122 cm, Nuttschicht 0,55 mm **31⁹⁵ €**

Fertigparkett Landhausdielen, Eiche geölt
2200 x 182 x 14 mm, gefast **39⁹⁰ €**
nur solange Vorrat reicht

Deckenpaneele weiß
Feuchtraum geeignet **ab 5⁹⁹ €**

Laminat Langdielen mit Trittschall
2380 x 185 x 7,7 mm **18⁹⁵ €**

Wohnraumteppiche Esprit nach Ihrem Wunschmaß
Eigene Fertigung

Ihr kompetentes Fachgeschäft für:

- Parkett- und Dielenböden
- Farben und Tapeten
- Kork- und Linoliumböden
- Sonnenschutzsysteme
- PCV- und Laminatböden
- Deckenpaneele
- Designböden
- Fachgerechte Verlegung aller Bodenbeläge
- Teppichböden und Teppiche

Und vieles mehr...



Köttinger Weg 27 • 57537 Wissen
Telefon: 0 27 42 - 92 06 00
E-Mail: info@raumausstattung-wissen.de
Internet: www.raumausstattung-wissen.de

Wir richten Ihre Familienfeier aus!

Ob Kommunion, Konfirmation, Hochzeit oder Geburtstage machen Sie sich keinen Stress – wir sorgen für ein gelungenes Fest.

Familie Schmitz heißt Sie Herzlich-Willkommen

Restaurant Rolandsburg

Telefon 0 22 94 / 84 02

Jetzt bewerben

für das Ausbildungsjahr 2013
zum/zur Koch/Köchin und Restaurantfachfrau/mann



Schlemmer Atlas

2011

Empfohlenes Restaurant

Eltern ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt. Somit müssen ab diesem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig. Das Bundesinnenministerium empfiehlt den von der Änderung betroffenen Eltern, bei geplanten Auslandsreisen rechtzeitig neue Reisedokumente für die Kinder bei ihrer zuständigen Passbehörde zu beantragen. Als Reisedokumente für Kinder stehen Kinderreisepässe, Reisepässe und, je nach Reiseziel, Personalausweise zur Verfügung.

Hintergrundinformationen:

Die Änderung ergibt sich unmittelbar aus der Verordnung (EG) Nr. 444/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 28. Mai 2009 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2252/2004 des Rates über Normen für Sicherheitsmerkmale und biometrische Daten in von den Mitgliedsstaaten ausgestellten Pässen und Reisedokumenten (EU-Passverordnung).

Hintergrund ist das in der EU-Passverordnung aus Sicherheitsgründen verankerte Prinzip „eine Person – ein Pass“, das EU-weit bis zum 26. Juni 2012 umzusetzen ist und von der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO) empfohlen wird.

Aufgrund der zehnjährigen Gültigkeitsdauer von Reisepässen können sich Dokumente mit (ab dem 26. Juni 2012 ungültigem) Kindereintrag aber noch bis Ende Oktober 2017 im Umlauf befinden.

Kosten für Ausweisdokumente:

Personalausweis bis 24 Jahre (6 Jahre gültig)	22,80 Euro
Personalausweis ab 24 Jahre (10 Jahre gültig)	28,80 Euro
Vorläufiger Personalausweis (3 Monate gültig)	10,00 Euro
Reisepass bis 24 Jahre (6 Jahre gültig)	37,50 Euro
Reisepass ab 24 Jahre (10 Jahre gültig)	59,00 Euro
Vorläufiger Reisepass (1 Jahr gültig)	26,00 Euro
Express-Reisepass	32,00 Euro zusätzlich
Kinderreisepass	13,00 Euro
Verlängerung oder Aktualisierung des Kinderreisepasses	6,00 Euro

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, so stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Pass- und Personalausweisbehörde der Gemeinde Morsbach, Rathaus, Erdgeschoss Zimmer 03, Bahnhofstr. 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/699-334, -335 oder -336 gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 08.00-12.00 Uhr, Mo. u. Di. 14.00-16.00 Uhr, Do. 14.00-18.00 Uhr.

Resolution gegen rechtsradikale Tendenzen

Der Rat der Gemeinde Morsbach hat in seiner Sitzung vom 28.2.2012 auf Antrag der Grünen-Fraktion einstimmig folgende Resolution gegen rechtsradikale Tendenzen beschlossen:

„Der Gemeinderat Morsbach wendet sich mit aller Entscheidendheit gegen rechtsradikale Tendenzen sowie Äußerungen in Wort, Bild und Schrift mit rechtsradikalem Inhalt. Der Gemeinderat stellt fest, dass diese rechtsradikalen Kräfte in Morsbach auf scharfe Ablehnung stoßen. Der Gemeinderat ist der freiheitlich demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik Deutschlands verpflichtet, die Rechtsradikalismus auf das Schärfste abgelehnt.“

Werben Sie im *Flurschütz*!
 flurschuetz@c-noxx.com • Fon 0 22 65.99 87 78-2

TAEKWONDO
 태권도
MORSBACH

FIT IN DEN SOMMER

AUSPOWERN SELBSTVERTRAUEN SELBSTSICHER
 BEWEGLICH SPASS AM SPORT

Training:
 Di. und Fr.
 Kinder: 17:00 – 18.30 Uhr
 Jug./Erwachsene: 18:40 – 20:30 Uhr

Halle A in Morsbach

MAN KANN FRAU AUCH

www.tkd-morsbach.de

Spvg Wallerhausen 1968 e.V. · Pfingsten 2012

SPORT · MUSIK · TANZ
26.05.-28.05.2012

Pfingstsamstag:
 Seniorenturnier, Turnierbeginn 15.00 Uhr
ab 20:00 Uhr großes Zeltfest mit der Top Coverband Comeback
 Eintrittskarten an der Abendkasse zum Preis von € 7,- erhältlich

Pfingstsonntag:
 1. Großes Freizeit- und Hobbymanchafts-Turnier
 Beginn um 12.00 Uhr
ab 20:00 Uhr große Zeltparty mit DJ Marc Kiss
 DANCE DEVILS WALLERHAUSEN
 Eintrittskarten an der Abendkasse zum Preis von € 9,- erhältlich

Pfingstmontag - Tag der Jugend:
 10:30 Uhr: große Kinderbelustigung und im Anschluß die Jugendturniere sowie der Auftritt der Kleinen Dance Devils Wallerhausen

AUTOHAUS KLINGE MORSBACH
 Audi

Es lädt ein: Verein zur Förderung der Jugendarbeit der Spvg. Wallerhausen 1968 e.V.

www.spvg-wallerhausen.de

| Wohngeld

Mietzuschuss für Mietwohnungen, Lastenzuschuss für Hauseigentümer.

Wer durch Kurzarbeit, Arbeitslosigkeit oder geringen Lohn nicht in der Lage ist, die monatliche Miete für seine Mietwohnung aufzubringen, kann bei der Wohngeldstelle einen Wohngeldantrag stellen. Auch für Hauseigentum kann ein Lastenzuschuss beantragt werden. Voraussetzung ist ein formeller Antrag. Auf den Lastenzuschuss und Mietzuschuss besteht ein Rechtsanspruch. Wenn die Voraussetzungen stimmen, wird der Lastenzuschuss für zwölf Monate bewilligt und kann durch Wiederholungsantrag immer wieder erneuert werden.

Die Höhe des Lastenzuschusses hängt insbesondere von der Zahl der Haushaltsmitglieder, der monatlichen Belastung und dem anzurechnenden Einkommen des Haushaltes ab. Sie haben auch die Möglichkeit für einzelne Personen im Haushalt Lastenzuschuss zu beantragen, wenn die anderen Familienmitglieder SGB II Leistungen erhalten. Es lohnt sich immer, den Lastenzuschuss zu beantragen, denn auch bei der Mindestzahlung von 10,00 Euro hätten Sie noch Anspruch auf zusätzliche Fördermaßnahmen (sogen. BuT-Leistungen) für Ihre Kinder. Auch wenn Sie weiterhin den größten Teil Ihrer Zins- und Tilgungsbelastungen selbst tragen müssen, der Lastenzuschuss schafft Ihnen zusätzlichen finanziellen Spielraum. Die rechtmäßig bewilligte Förderung Ihres Hauseigentums müssen Sie auch nicht zurückzahlen.

Scheuen Sie sich nicht, einen Antrag auf Lastenzuschuss zu stellen, denn es ist eine finanzielle Hilfe vom Bund an Sie. Der Deutsche Mieterbund sagt: "Im Zweifel lieber früher als später."

Außerdem gibt es die Möglichkeit der überschläglichen Berechnung in der Wohngeldstelle ohne sofortigen Antrag. Die Mitarbeiterinnen der Wohngeldstelle im Morsbacher Rathaus beraten Sie gerne: täglich 8.00 -12.00 Uhr, 14.00 – 16.00 Uhr, außer mittwochs, donnerstags auch bis 18.00 Uhr.

Mitarbeiterinnen: Margit Lünenschloß, Buchstabe A - S (Zimmer EG.05), Tel.02294/699355, email: margit.luenenschloss@gemeinde-morsbach.de ;

Gundula Hoffmann-Braun, Buchstabe T - Z, Heimfalle A - Z (Zimmer EG.08), Tel.02294/699356, email: gundula.hoffmann@gemeinde-morsbach.de .

DÖHL
Garten & Forstgeräte

Motorgeräte-Fachgeschäft mit Werkstatt

Wir reparieren
Garten- und Forstgeräte
aller Fabrikate

Wissener Str. 34 • 51597 Morsbach-Bitze
Telefon 0 22 94 99 38 09 0 • Fax 0 22 94 99 38 09 2

PATRIA Residenzen – herzlich gut!

- liebevolle Betreuung
- kompetente Pflege
- spezialisiert auf Menschen mit Demenz
- stundenweise Betreuung von Senioren aus der Nachbarschaft

- Haustiere sind willkommen
- erstaunlich günstiger Preis

Unser Service für Sie: Rund um die Uhr erreichbar!

Pflege-Notruf
02296/80 50



Seniorenresidenz
AM BURGBERG



Mit Jesus auf großer Fahrt...

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer ersten heiligen Kommunion auch im Namen unserer Eltern und Familien bedanken sich

Sophie Becher	Nils Bleeser
Tim Lukas Borrmann	Nico Folchi
Angelina Goßmann	Paula Marie Häußermann
Oliwia Barbara Kiriakidis	Marie Kurtseifer
Titzian-Maurice Müller	Samuel Pagel
Niklas Tsallos	

Besonders Danken wir Pastor Stricker für die schöne Messe und Judith Koch für die schöne Vorbereitungszeit.

Mit Jesus auf großer Fahrt

Herzlichen Dank für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer ersten heiligen Kommunion auch im Namen unserer Eltern und Familien sagen:

Simon Berghoff
Ariana Domke
Linus Hannemann
Jonas Holschbach
Laura Meding
Max Stausberg
Marc Suchanek

Besonders danken wir Pastor Stricker für die wunderschöne Messe und Frau Lydia Hoberg für die nette Vorbereitungszeit auf unserem Weg zu Kommunion.

GEMEINSAM

mit Jesus auf großer Fahrt...

Erstmalig gemeinsam begingen die Holper und Lichtenberger Kommunionkinder ihre Erstkommunion.

Die Kommunionkinder

Doreen Papenfuß	Jason Patrick Nilles
Jack Nilles	Leonie Heinze
Marius Neuhoff	Jannis Robin Rosenthal
Felix Bröhl	Hanna-Marie Bubenzer
Lukas Hombach	Edina Menzel
Eric Schneider	Joanna Marie Schütz
Theresa Schneider	Nick Zimmermann

bedanken sich für die vielen Glückwünsche und Geschenke zur Erstkommunion.

Herzlichen Dank auch an unseren Katechetinnen Jutta Schneider und Simone Neuhoff sowie an die Gemeindefereferentin Judith Weih für die schöne Vorbereitungszeit.

Danke

für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer 1.Heiligen Kommunion auch im Namen unserer Eltern und Familien.

Sina Baldus	Viktoria Klüser	Lisa Stinner
Jil Baldus	Johanna Müller	Sebastian Straub
Niklas Hombach	Laura Noß	Tommy-Lee Vor
Timo Kemmerling	Moritz Rosenbaum	Timo Wagener

Auch danken wir Pastor Stricker für die schöne Messe und Agnes Schmidt für die tolle Vorbereitungszeit zu unserer Kommunion.



Schwarz, gesellig und intelligent Die Dohle ist „Vogel des Jahres 2012“

Der Naturschutzbund Deutschland (NABU) hat die Dohle zum „Vogel des Jahres 2012“ gekürt. „Mit dieser Ernennung wollen wir uns verstärkt für die geselligen und intelligenten Dohlen einsetzen, denn ihre Lebensräume werden immer mehr eingengt“, begründet der NABU seine Entscheidung. Es sei dringend notwendig, die Dohlen besser zu schützen, denn sie sind bundesweit rückläufig und stehen bereits in mehreren Bundesländern auf der Roten Liste der gefährdeten Arten.

In Nordrhein-Westfalen geht es der Dohle mit 45.000 bis 50.000 Brutpaaren dagegen vergleichsweise noch gut. „Unserem Bundesland kommt daher beim Schutz der Dohle eine besondere Verantwortung zu, denn es beherbergt nahezu die Hälfte des gesamten bundesweiten Dohlenbestandes“, so der NABU weiter. Hauptverbreitungsgebiete dieser Vogelart in Nordrhein-Westfalen sind der Niederrhein und das Münsterland. Im Oberbergischen Kreis ist die Dohle ganzjährig anzutreffen, brütet aber nur inselartig in einigen Dörfern und Städten. „Dohlenhochburg“ ist Waldbröl mit etwa 25 Brutpaaren. Klaus Unger und Reiner Stegemann vom NABU Waldbröl säubern jedes Jahr die von ihnen angebrachten Dohlenkästen in den beiden Kirchtürmen. Auch in Straßen- und Parkbäumen angebrachte Kästen haben die Dohlen in Waldbröl angenommen.



Die Dohle ist eine kleine Rabenvogelart mit schwarzem Gefieder und grauem Hinterkopf und Nacken. Foto: Privat

Weitere Brutvorkommen sind aus Denklingen, Wiehl und der Gemeinde Nümbrecht bekannt. Der Gesamtbrutbestand für das Oberbergische wird derzeit auf etwa 50 Brutpaare geschätzt. Im Frühjahr und Herbst sind in unserem Kreis größere Anzahlen von Dohlen zu sehen, nicht selten in Gemeinschaft mit Saatkrähen. Hierbei handelt es sich um Durchzügler aus nördlichen und östlichen Gebieten. In der Gemeinde Morsbach ist die Dohle selten.

Die Dohle hat sich als Kulturfolger in der menschlichen Nachbarschaft gut eingerichtet. Hohe Gebäude bieten ihr vorzüglichen Unterschlupf. Wiesen und Felder eröffnen ihr einen reich gedeckten Tisch mit Käfern, Heuschrecken, Würmern und Schnecken. Für die Landwirtschaft ist sie damit ein äußerst nützlicher Helfer bei der biologischen Schädlingsbekämpfung. „Doch mit dem Schwund an Grünlandflächen, dem Anbau von Energiepflanzen und dem Pestizideinsatz verschwindet zunehmend die Nahrungsgrundlage der Dohlen“, erläutert der NABU. Zugleich findet die Dohle in unseren Städten immer weniger Nistmöglichkeiten. Denn die Gebäudesanierung versperrt ihnen die Brutplätze in Nischen, Mauerlöchern, Dachstühlen und Kirchtürmen.

Deshalb ruft der NABU dazu auf, die Wohnungsnot der geselligen, schwarz gefiederten Vögel mit dem grauen Hinterkopf und Nacken zu lindern. An Gebäuden oder hohen Bäumen eignet sich das Anbringen spezieller Dohlennistkästen. Zudem gilt es, naturnahe Altholzbestände und „Höhlenbäume“ in Alleen, Parks und Wäldern zu schützen. Zugleich hofft der NABU auf einen Imagegewinn für den Vogel des Jahres 2012, denn tatsächlich sind diese kleinsten Vertreter der Rabenvögel weder Unglücksboten oder Pechvögel noch Rabeneltern. Vielmehr beeindruckt Dohlen durch ihr hoch entwickeltes Familien- und Gesellschaftsleben. Schon der Verhaltensforscher und Nobelpreisträger Konrad Lorenz war fasziniert von den lernfähigen und intelligenten

Dohlen mit ihrem geordneten Kolonieleben. Dohlenpaare sind sich ihr Leben lang treu, und auch in der fürsorglichen Beziehung zu ihrem Nachwuchs gelten sie eher als wahre Vorzeigeltern. **C. Buchen**

Weitere Infos unter www.nabu.de

Netzwerk „Aktiv 50 plus“

Ein Angebot für alle Bürger in der Gemeinde Morsbach



„Rauchmelder, Feuerlöscher & Co - richtiges Verhalten bei Wohnungs- und PKW-Bränden“

Das Netzwerk „Aktiv 50 plus“, eine Initiative der Volksbank Oberberg, bietet einen kostenfreien Vortrag der Freiwilligen Feuerwehren im Gemeindegebiet an. Er richtet sich an alle interessierten Bürger und behandelt die Themen „Rauchmelder, Fett- und Ölbrände, Umgang mit Feuerlöschern bei Wohnungs- und PKW-Bränden“. Außerdem wird der Defibrillator vorgestellt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wann: **30. Mai 2012, 18.00 Uhr**
Wo: **Feuerwahrergerätehaus Morsbach,**
Waldbröler Straße

Es besteht an diesem Abend die Möglichkeit, Rauchmelder zu erwerben.

Impressum

Der „**Flurschütz**“ ist das Amtsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: alle drei Wochen samstags. Kostenlose Zustellung an die meisten Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 5.000 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt „**Flurschütz**“ kann bei der Gemeinde Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten.

Herausgeber für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187,

Email: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Herausgeber für den Anzeigenteil: c-noxx.media oHG, Im Reichshof 1, 51580 Reichshof, Tel. 02265/998778-2, Fax. 02265/998778-6,

Email: flurschuetz@c-noxx.com.

Vereinsnachrichten im „Flurschütz“

Die Vereine im Gemeindegebiet können den „**Flurschütz**“ mit Leben füllen. Dem Herausgeber gehen zahlreiche Beiträge zu, die, wie bei anderen Presseorganen auch, redigiert, aus Platzgründen gekürzt oder „geschoben“ werden müssen. In manchen Fällen konnten Beiträge nicht berücksichtigt werden, was auch in Zukunft leider nicht auszuschließen ist.

Texte müssen per Email oder auf CD im rtf-Format eingereicht werden. Kontrastreiche Fotos im jpg-Format lockern den Text auf. Fotos und Grafiken bitte separat beifügen und nicht in den Text „einbetten“.

Texte und Fotos senden Sie bitte bis spätestens 12 Tage (= bis 28.05.2012) vor dem Erscheinungstermin an die

Gemeinde Morsbach, Stichwort „FLURSCHÜTZ“

Bahnhofstr. 2/Rathaus, 51597 Morsbach

Email: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Der nächste „**Flurschütz**“ erscheint am **09.06.2012**. Alle Ausgaben des „**Flurschütz**“ finden Sie auch im Internet unter www.morsbach.de.



Seniendorf Reinery

- ❖ Pflege- und Betreuungshaus
- ❖ Betreutes Wohnen
- ❖ Haustierhaltung möglich
- ❖ Hausgemeinschaft für demente Menschen
- ❖ Bauernhof und Sinnengarten gehören zum Wohlfühlkonzept



Häusliche Kranken- und Altenpflege

- ❖ Überleitungspflege aus dem Krankenhaus
- ❖ Angehörigenschulungen (individuell)
- ❖ Betreuungsstunden
- ❖ Palliativ Pflege
- ❖ Essen auf Rädern
- ❖ Verhinderungspflege / Betreuungsstunden
- ❖ Hausnotruf **NEU!**
- ❖ Beratungsschwerpunkt: Demenz

Betreutes Wohnen

Alten- und behindertengerechtes Wohnen im grünen Herzen von Morsbach

- ❖ Wohnungen zwischen 45 und 70 m²
- ❖ Zentral und nah

